



## Eine Fancy Reise...

...zu einigen der berühmtesten Diamanten der Welt!

### In dieser Ausgabe:

DRESDNER GRÜNE DIAMANT: Dresden, Deutschland

CULLINAN & KOH-I-NOOR: London, Grossbritannien

BLUE HOPE: Washington D.C., USA

GOLDEN JUBILEE: Bangkok, Thailand

DARYA-I-NOOR: Teheran, Iran

KULSEN & HENNIG: Berlin, Deutschland

Endlich ist der Sommer da!

Wir haben uns auf die Suche nach den berühmtesten und grössten Diamanten der Welt gemacht, die rund um den Globus verteilt sind.

Wenn das Reisefieber um sich greift, hilft nur noch Koffer packen und den Sprung ins Abenteuer wagen!



## « Stop 1 » Dresden, Deutschland

### Dresdner Grüne Diamant

**Farbe:** Fancy Green

**Gewicht:** 41.00 Karat

**Standort:** Grünes Gewölbe, Dresden



Der **Dresdner Grüne Diamant** ist der grösste geschliffene, von Natur aus grüne Diamant. Er wurde in einem modifizierten Brillantschliff in Tropfenform geschliffen, der aus insgesamt 58 Facetten besteht. Seine leuchtend-grüne Farbe rührt daher, dass der Diamant in der Lagerstätte natürlicher Radioaktivität ausgesetzt war.

Er gehörte zu den Schätzen der ehemaligen Schatzkammer der Wettiner Fürsten und zählt heute zum Bestand des **Neuen Grünen Gewölbes im Residenzschloss in Dresden**, der umfangreichsten barocken Schatz- und Kunstkammer Europas. Dort kann der Diamant auch besichtigt werden.



*Schloss, Semperoper, Brühlsche Terasse, Grünes Gewölbe, Goldener Reiter*

Dresden hat eine Fülle an Sehenswürdigkeiten zu bieten:

#### **Das Residenzschloss...**

beherbergt das Historische und das Neue Grüne Gewölbe, das Kupferstich-Kabinett, die Rüstkammer mit der "Türkischen Cammer" und das Münzkabinett.

*Tickets können über [diesen Link](#) gebucht werden.*

#### **Die Semperoper...**

gilt als eines der schönsten Opernhäuser weltweit und ist Sitz und Hauptspielstätte der Sächsischen Staatskapelle Dresden.

#### **Die Brühlsche Terasse...**

gilt als der architektonisch schönste Teil des Dresdner Elbufers und wurde zwischen 1739 und 1748 als privater Lustgarten des Grafen Brühl angelegt. Sie wird auch "Balkon Europas" genannt.

<http://www.dresden.de/de/tourismus/sehen/sehenswertes.php>



## **« Stop 2 » London, Grossbritannien**

Die britischen Kronjuwelen, die im **Tower von London** zu bestaunen sind, enthalten gleich mehrere der größten und berühmtesten Diamanten der Welt:

### **Cullinan I**

Der grösste jemals gefundene farblose Rohdiamant mit 3106.75 Karat wurde 1905 in der *Premier Mine* in *Cullinan* (Südafrika) gefunden und ist farblos. Aufgeteilt wurde er in neun Teilstücke. Die grössten Einzeldiamanten davon sind Teile der britischen Kronjuwelen. Der **Cullinan I** ist mit **530.20 Karat** das grösste Teilstück. Bekannt geworden ist er unter dem Namen "Der grosse Stern von Afrika". Er ist in das königliche Zepter von König Edward VII. eingearbeitet. Als Besonderheit kann der Diamant aus dem Zepter herausgenommen und als Nadel oder Anhänger getragen werden.



# Koh-I-Noor

Auch der aus Indien stammende, farblose **Koh-I-Noor** ("Berg des Lichts") ist mit **108.93 Karat** einer der grössten Diamanten der Welt. Erwähnt wurde er erstmals im Jahr 1304. Nach einer langen, abenteuerlichen Reise durch die Jahrhunderte wurde der Stein 1850 der britischen Königin Victoria zum 250. Gründungsjubiläum der Britischen Ostindien-Kompanie überreicht. Königin Victoria liess den damals noch 186 Karat schweren Diamanten umschleifen, um ihm mehr Brillanz zu verleihen. Der Legende nach ist der Stein verflucht, sodass ihn nur Frauen tragen können. So wurde er als Blickfang in die Krone von *Elisabeth I* eingesetzt.



Der "**Tower of London**" trägt den vollen Namen *Her Majesty's Royal Palace and Fortress the Tower of London* und ist eine der berühmtesten Festungen der Welt. Sie diente bereits als Gefängnis, königlicher Palast, Waffenkammer und sogar als privater Zoo. Seit 1988 ist der Tower Teil des UNESCO Weltkulturerbes. Heute sind dort unter anderem die britischen Kronjuwelen zu bestaunen. Gleich neben dem Tower of London liegt die **Tower Bridge** mit ihren imposanten Zwillingstürmen über der Themse. Die Brücke ist eins der berühmtesten Wahrzeichen Londons und eröffnet einen einmaligen Blick auf die Stadt.



*National Gallery, Big Ben, Tower of London, Tower Bridge*

Wer nach den vielen Treppen im Tower of London und in der Tower Bridge noch gut zu Fuss ist, kann eines der vielen kostenfreien Museen Londons besichtigen, beispielsweise die **National Gallery**. Diese präsentiert eine sehr umfassende Sammlung an Europäischen Gemälden vom 13. bis zum 20. Jahrhundert.

**Tipp:** Ist eine Städtetour durch London zu sehr vielen Sehenswürdigkeiten geplant, kann sich der London Pass lohnen. Dieser bietet unter anderem freien Eintritt in über 80 Attraktionen und verhindert langes Warten am Ticketschalter. [www.londonpass.de](http://www.londonpass.de)



## « Stop 3 » Washington, D.C., USA

### Blue Hope

**Farbe:** Fancy Dark Grayish Blue

**Reinheit:** VS1

**Gewicht:** 45.52 Karat

**Standort:** Smithsonian Institute, Washington



Einer Legende nach gehörte der **Blue Hope** Diamant zur Statue der indischen Gottheit Vishnu, in Wirklichkeit wurde er aber in der Kollur Mine in der Nähe von Golkonda (Indien) gefunden. Im 17. Jahrhundert erwarb der Kaufmann Jean-Baptiste Tavernier den blauen, noch

namenlosen Diamanten. Später gelangte der Stein in den Besitz französischer Könige und wurde im Laufe der Revolution gestohlen. 1830 wurde Henry Philip Hope sein Eigentümer, nach dem der Blue Hope auch benannt ist. 1949 erwarb der amerikanische Juwelier Harry Winston den Diamanten. Geschätzt wird der Stein heute auf 200 bis 250 Millionen USD.

**Im Smithsonian Institute in Washington, D.C. kann der Blue Hope Diamant heute bewundert werden.** Das Institut besteht aus 14 getrennten Niederlassungen welche über Washington, D.C. verteilt sind und ist eine der aussergewöhnlichsten Ansammlungen von Museen der Welt!



*Old Ebbitt Grill, Smithsonian, Kapitol, Weisses Haus*

Hallo Mr. President! Ebenfalls sehenswert ist natürlich das **Weisse Haus** in Washington, D.C. Es ist Amts- und offizieller Regierungssitz des Präsidenten der Vereinigten Staaten. **Tipp:** Kostenlose Besichtigungstour durch das **Kapitol**. Die geführte Tour dauert 45 Minuten und führt hauptsächlich durch die Krypta und Rotunde mit seiner wunderschönen Kuppel. Tickets am besten online auf der [Homepage des Kapitols](#) vorbuchen.

Nach der Tour durch Washington meldet sich der Hunger?! Im **Old Ebbitt Grill**, dem ältesten Saloon der Stadt (1856 eröffnet) hängen Wildtrophäen von Präsident Roosevelt an der Wand. Nur zwei Strassenblocks vom Weissen Haus entfernt. Crab cakes und Forelle aus Virginia. [www.ebbitt.com](http://www.ebbitt.com)



## « Stop 4 » Bangkok, Thailand

### Golden Jubilee

**Gewicht:** 545.67 Karat

**Farbe:** Fancy Yellow Brown

**Standort:** Thronhalle des goldenen Tempels, Bangkok  
(Königliches Museum)



Der **Golden Jubilee Diamant** ist der **grösste geschliffene Diamant der Welt**. Vor allem aufgrund dieser Tatsache gelangte er zu weltweitem Ruhm.

Gefunden wurde er 1985 in der Premier Mine in Cullinan (Südafrika) mit einem Rohgewicht von 755.50 Karat. Die Bearbeitung wurde dem bekannten Diamantschleifer Gabi Tolkowsky übertragen, der den braunen, noch namenlosen Rohdiamanten in einen perfekt symmetrischen Fire-Rose-Kissenschliff verwandelte.

1995 wurde der Diamant dann an eine thailändische Firmengruppe verkauft, die ihn wiederum König Bhumibol Adulyadej zu dessen 50. Thronjubiläum schenkten.

Heute kann der Golden Jubilee Diamant im **Königlichen Museum in der Thronhalle des goldenen Tempels in Bangkok** bewundert werden. Er gehört zu den thailändischen Kronjuwelen und sein Wert wird auf etwa zwölf Millionen US-Dollar geschätzt.



Königspalast, Skyline, Street Food, Smaragd-Buddha

### Wussten Sie schon...?

Bangkok hält zurzeit den Guinness-Rekord für den längsten Namen eines Ortes!  
 „Bangkok“ ist nur die kurze Version von *“Krung Thep Mahanakhon Amon Rattanakosin Mahinthara Yuthaya Mahadilok Phop Noppharat Ratchathani Burirom Udomratchaniwet Mahasathan Amon Piman Awatan Sathit Sakkathattiya Witsanukam Prasit”!*

### "Must See" in Bangkok:

Um Bangkok wahrhaftig zu erleben, kostet man am besten die **einheimische Küche** in einer der unzähligen Garküchen auf Bangkoks Straßen. Hier findet man gegrilltes Fleisch, Fisch, Suppen, frisches Obst und viele weitere Gerichte.

Der **Königspalast** ist wohl die bekannteste Sehenswürdigkeit Bangkoks. Er besticht durch seine atemberaubende Architektur und die komplizierten Details seiner Gebäude. Die Anlage beinhaltet unter anderem die *königlichen Höfe* und das National-Heiligtum *"Smaragd Buddha"*, eine 66 cm hohen Buddha Statue aus Jade.



## « Stop 5 » Teheran, Iran

Der Darya-I-Noor ist der **grösste rosafarbene** Diamant der Welt.

### Darya-I-Noor

**Gewicht:** 182.00 Karat

**Standort:** Nationales Juwelenmuseum,  
Teheran



So wie auch der *Koh-I-Noor* gehört der **Darya-I-Noor** zu den ältesten bekannten Schmuckstücken der Welt. Der Darya-I-Noor wurde in einer Mine im indischen Golkonda gefunden. 1739 wurde Delhi (Indien) vom persischen Shah besetzt. Gegen Rückgabe der Krone an den besiegten indischen Herrscher erhielt er den Juwelenschatz der Mogulkaiser, welcher den Darya-I-Noor enthielt. So gelangte der Diamant nach Persien, wo er Teil der iranischen Kronjuwelen wurde.

Erst seit 1990 sind die *iranischen Kronjuwelen* und der *Darya-I-Noor* wieder im **Nationalen Juwelenmuseum in Teheran** zu sehen. Das Museum ist in den Gewölben der iranischen Zentralbank gelegen und enthält die größten Schätze des Landes von unvorstellbarem Wert. Jedes dieser Stücke spiegelt einen kleinen Teil iranischer Geschichte wider. Unter anderem kann man dort eine 34 kg schwere Weltkugel aus purem Gold bestaunen, die mit Smaragden, Diamanten und Rubinen besetzt ist.



Durch das Juwelenmuseum werden Führungen in englischer, französischer, russischer und persischer Sprache angeboten.



*Skyline von Teheran, Grosser Basar, Krone der Kaiserin (Juwelenmuseum)*

Sehenswert ist auch der **Basar von Teheran**. Er ist mit einer Länge von knapp zehn Kilometern und über 10.000 Läden der grösste überdachte Basar der Welt. In den kleinen Läden wird dem Besucher eine grosse Auswahl an Waren angeboten, von kostbaren Teppichen über Silber- und Kupferarbeiten bis Lebensmitteln und exotischen Gewürzen.



## « Stop 6 » Berlin, Deutschland

Nach einer inspirierenden und abenteuerlichen Reise um die Welt fehlt nur noch ein letzter Stop:

### Besuchen Sie Kulsen & Hennig in Berlin!

Entdecken Sie in unserem **zentral gelegenen Büro** die **Farbenvielfalt unserer Naturfarbenen Diamanten**. Geniessen Sie bei uns einen leckeren Kaffee und stöbern Sie dabei in Begleitung fachkundiger Beratung in unserem umfangreichen Sortiment. Es erstreckt sich über besondere Einzelsteine in seltenen Farben, klassische Champagnerfarbene Diamanten (C1-C7) und feinste Kleinware in allen Farben.  
**Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen!**



Bitte sprechen Sie vorher den Termin telefonisch oder per Mail mit uns ab, so dass wir genügend Zeit für Sie einplanen können und nicht gerade selbst auf Reisen sind! Sie erreichen sie uns telefonisch unter +0049 (0)30 400 55 93 0 oder per Mail unter [info@kulsen-hennig.com](mailto:info@kulsen-hennig.com).



*Brandenburger Tor, Café am Neuen See, Flohmarkt, Reichstag, Tiergarten*

Die Hauptstadt Berlin hat einige spannende Sehenswürdigkeiten zu bieten. Bei schönem Wetter lohnt es sich, eines der zahlreichen Mietfahrräder zu besteigen. Starten kann man die Tour zum Beispiel an einem der zahlreichen Flohmärkte, für die Berlin bekannt ist. Falls Sie eine Stärkung für den Weg benötigen: Gönnen Sie sich eine wahre Berliner Spezialität, die Currywurst! Zum Beispiel im *Konnopke Imbiss* in der Schönhauser Allee. Unterwegs zum *Café am Neuen See* im Tiergarten, das mit harmonischer und entspannter Atmosphäre lockt, kann man zahlreiche interessante Zwischenhalte einlegen. Es geht vorbei am *Brandenburger Tor* und dem *Reichstagsgebäude*, über den *Checkpoint Charlie*, durch das *Holocaust-Denkmal* und entlang der *Straße des 17. Juni*, welche an der *Siegessäule "Goldelse"* vorbeiführt.

Wer keine Lust auf Fahrradfahren hat, kann ebenso eine spannende *Schiffstour* machen, die an allen sehenswerten Plätzen vorbeiführt.

---

Unseren nächsten Newsletter erhalten Sie im Herbst 2018.

Die bereits erschienenen Newsletter finden Sie in unserem [Newsletter-Archiv](#).

---

**KULSEN & HENNIG GbR** | Postfach 2 10 63 | 10122 Berlin | T +49 (0)30 400 55 93 0  
[www.kulsen-hennig.com](http://www.kulsen-hennig.com) | [info@kulsen-hennig.com](mailto:info@kulsen-hennig.com)

**DOMINIK KULSEN AG** | Postfach 2033 | 8401 Winterthur | T +41 (0)52 212 24 40  
[www.dominikkulsen.com](http://www.dominikkulsen.com) | [info@dominikkulsen.com](mailto:info@dominikkulsen.com)